



Kommandant der Abteilung Sitzenkirch Bernd Pichl (von links), Architekt Bernd Brohammer und Bürgermeister Bernhard Winterhalter bei der feierlichen „Schlüsselübergabe“.

Foto: sg

Große Leistung

Feierliche Übergabe der Feuerwehrgarage

Kandern-Sitzenkirch. Am vergangenen Freitag wurde die neu erbaute Feuerwehrgarage in Sitzenkirch offiziell an die Kameraden der Feuerwehr übergeben. Der musikalische Auftakt der Veranstaltung bildete eine Abordnung der Stadtmusik Kandern, bevor Bernd Pichl als Kommandant der Feuerwehrabteilung Sitzenkirch die zahlreichen Gäste begrüßte.

Welche Bedeutung die Stadt Kandern der Feuerwehr beimisst, erläuterte Bürgermeister Winterhalter in seiner Ansprache: Trotz leerer Haushaltskassen und manchem Projekt, was dadurch gestrichen werden musste, wurde an der Finanzierung der Feuerwehrgarage festgehalten.

Dass die Stadt Kandern nun sogar weniger mitfinanzieren muss, als ursprünglich veranschlagt, liegt an der außerordentlichen Eigenleistung der Feuerwehrmitglieder und den Einwohnern von Sitzen-

kirch. 2.600 Stunden, die in dieses Projekt ehrenamtlich, und nicht nur von Mitgliedern der Feuerwehr, sondern auch von Nicht-Feuerwehrleuten eingebracht wurden, reduzierten die Kosten um 62.000 Euro. Dieses Engagement wurde sowohl von Bürgermeister Winterhalter als auch von Kommandant Pichl als eine außerordentliche Leistung gewürdigt. Was eine intakte Dorfgemeinschaft zu leisten vermag, sieht man eben an solchen Projekten, denn wer nicht am Bauprojekt aktiv beteiligt war, spendete oftmals Essen oder Getränke für den Arbeitstrupp. Auch bei der „Mannschaft hinter der Mannschaft“, nämlich die Partnerinnen der „Bauarbeiter“, bedankte sich Bernd Pichl. Diese hatten bei den über acht Monate dauernden Bauarbeiten, wobei meist zwei Arbeitseinsätze unter der Woche und auch welche am Wochenende geleistet wurden, ihre Männer oft genug entbehren müssen.

Sabine Graf